



Jahres-Bericht

der

Sektion Prag

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

über das

Vereinsjahr 1912.



P R A G.

A. Haase, k. u. k. Hofbuchdrucker. — Selbstverlag.

Zur gefälligen Beachtung!

Die P. T. Mitglieder werden ersucht, allfällige **Wohnungsänderungen** dem Sektions-Obmann, Prag, Kleinseitner Ring Nr. 271, stets möglichst bald zur Kenntnis zu bringen, damit die Zustellung der Publikationen keine Verzögerung erleide. Hiebei wird bemerkt, daß bloße Titulatur-Änderungen seitens der Versandstelle der „Mitteilungen“ erst bei Neudruck der Adreßschleifen-Bögen berücksichtigt werden können.

Reklamationen und sonstige Zuschriften der Mitglieder sind ausschließlich an die Sektionsleitung zu richten, nachdem der Haupt-Ausschuß direkte Mitteilungen der Mitglieder bei dem Stande von über 90.000 unmöglich berücksichtigen kann.

Anmeldungen neuer Mitglieder können zu jeder Zeit beim Sektions-Obmann veranlaßt werden und erhalten diejenigen Mitglieder, welche während des Jahres eintreten, die seit 1. Jänner erschienenen „Mitteilungen“ nachgeliefert.

Mit Beginn des Jahres 1910 sind infolge Beschlusses der Generalversammlung des D. u. Ö. Alpenvereins zu München (1908) nachstehende Änderungen betreffs des Mitgliedsbeitrages eingetreten:

1. Ehefrauen, ferner dem elterlichen Haushalte angehörige Söhne unter 20 Jahren und Töchter von Mitgliedern, die der Sektion beitreten, jedoch auf die Vereinsschriften verzichten, zahlen nur einen Jahresbeitrag von K 7.—.

2. Andere Mitglieder, die auf die Vereinsschriften verzichten, zahlen einen Jahresbeitrag von K 11.20.

3. Hochschüler haben, wie bisher, K 6.— jährl. zu entrichten, ohne Anspruch auf die Vereinsschriften.

Der Beitrag für Mitglieder bei Bezug der „Mitteilungen“ und des gebundenen Jahrbuches bleibt, wie bisher, K 14.70.

Austrittserklärungen sind bis längstens 1. November bei der Sektionsleitung anzuzeigen, nach welcher Zeit selbe **unter keiner Bedingung** berücksichtigt werden können, da mit Ende November die Mitglieder-Anzahl für das nächste Jahr festgestellt und die Adreßschleifen für den Versand der Publikationen auf unsere Kosten in Druck gelegt werden.

Etwaige Klagen über Führer, Träger, Führerasspiranten, Gastwirte, Unterkünfte, Wege, Hütten etc. sind an die Sektionsleitung zu richten.

Die behufs Erlangung gewisser Vorteile vorgeschriebene Stempelung der mit der Photographie versehenen Mitgliedkarte geschieht beim Sektions-Obmann oder beim Sektions-Kassier Herrn Franz Walenta, Prag II., Heuwagsplatz 9, oder bei Herrn Gustav Neugebauer, k. u. k. Hofbuchhandlung, Prag II., Graben. Für Tetschen-Bodenbach bei Herrn Gustav Ginter in Tetschen, für Karlsbad bei Herrn Franz Höller daselbst.

Vereinsabzeichen sind vom Sektions-Kassier um den Preis von 1 Krone, silberne Miniatur-Abzeichen für das Knopfloch zu K 1.50 per Stück zu beziehen.

Die Sektionsbibliothek befindet sich bei Herrn Vinzenz Buschek, Smichow, Königsstraße 46 neu, wohin sich auch die auswärtigen Mitglieder behufs Entlehnung von Büchern wenden wollen.

Jahresbericht

der Sektion Prag des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins für das Jahr 1912

erstattet in der General-Versammlung am 28. Jänner 1913.

Vor allem sei die erfreuliche Tatsache konstatiert, daß der Mitgliederstand im abgelaufenen Vereinsjahre eine neuerliche Steigerung erfahren hat. Am Schlusse des Jahres 1911 zählte die Sektion 741 Mitglieder; im Laufe des Jahres 1912 sind 73 neue Mitglieder beigetreten; dagegen 42 durch Austritt und Ableben ausgeschieden, so daß am Jahresschlusse sich ein Stand von 772 ergab (+ 31).

Leider hat die Sektion 9 zumeist langjährige Genossen durch den Tod verloren und zwar die Herren: Adolf Fürth; JUDr. Edgar Klein; Prof. Raimund May in Tetschen (Mitglied seit 1877); August Peh, Hausbesitzer in Tetschen; Hofrat Univ.-Prof. Dr. Alfred Przibram (Mitglied seit 1886); JUC. Otto Stein; Dr. Karl Unterweger, k. k. Notar in Gablonz (Mitglied seit 1877); Otto Theile, Spediteur in Tetschen und Georg Hecker, Privatier in Oberlößnitz bei Dresden (Mitglied seit 1875). Die Sektion wird ihren treuen Genossen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Sektions-Angelegenheiten wurden in 6 Ausschusssitzungen eingehend beraten.

Im Laufe des Jahres sind 5 sehr zahlreich besuchte Vortragsabende abgehalten worden und zwar:

Am 30. Jänner: Generalversammlung;

hierauf Vorführung autochromer Lichtbilder durch Frau Marie Reiser.

Am 27. Feber: Fräulein Eleonore Hasenclever aus Frankfurt a. M.: „Mit Ski in der Glocknergruppe und den Radstädter Tauern.“ Mit Lichtbildern.

Am 26. März: Herr MUDr. Mühlstädt aus Leipzig: „Auf's Matterhorn.“ Mit Lichtbildern.

Am 28. Oktober: Herr Georg Kunze aus Loschwitz: „Sächsische Dolomiten.“ Mit Lichtbildern.

Am 26. November: Herr Karl Boseck aus Dresden: „Die Alpen, ein Wunderland.“ Mit Lichtbildern.

Das anlässlich des 40jährigen Gründungsfestes der Sektion gestiftete Ehrenzeichen für 25jährige Mitgliedschaft erhalten folgende im Jahre 1887 eingetretene Mitglieder und zwar die Herren: JUDr. Markus Fischer, Advokat; MUDr. Anton

Greusing in Tetschen; Direktor Ignaz Homolka; Se. Exzell. Luigi Kallina Freiherr von Urbanow, k. k. Oberlandesgerichts-Präsident i. P. in Wien; JUDr. Otto Przibram, Präsident der Arbeiter-Unfallversicherung, Advokat; Adolf Rosenfeld, Kaufmann in Karlsbad; MUDr. Anton Salomon in Tetschen und Emil Seeland, Zentralkanzlei-Direktor des Prager Domkapitels.

Hüttenwesen.

Für die Payer-Hütte wurde ein Kaiserbild, das Se. Majestät in Jägertracht darstellt, angeschafft. Herr Konrad Freiherr von Miller in München widmete für dieselbe Hütte 1 Bild des Prinzregenten Luitpold von Bayern. Die alpinen Freunde des verstorbenen Mitgliedes Herrn Adolf Fürth stifteten zu dessen Andenken 1 Zimmer im neuen Schlafhause der Payer-Hütte mit dem Betrage von K 400.—. Aus demselben Anlasse spendete die Schwester des Verstorbenen, Frau Berta Wohl in Wien K 50.—; der Bruder desselben Herr Julius Fürth K 20.— und Herr Prokurist Moritz Stern K 20.— zu gunsten der genannten Hütte. Den hochherzigen Spendern sei hiemit herzlichst gedankt.

Die noch restliche Forderung an die Baufirma für das Schlafhaus wurde gänzlich beglichen, so daß nunmehr sämtliche diesen Bau betreffende Auslagen getilgt sind.

Für Hilfeleistung bei eventuellen Unglücksfällen sind für die Hütte 2 Rettungsseile angeschafft worden.

Die Payer-Hütte wurde auch für die Saison 1913 an Frl. Anna Rauth, welche die Wirtschaft bisher zu allseitiger Zufriedenheit geführt hat, verpachtet.

Die Höller-Hütte wurde durch unser geschätztes Mitglied Herrn Franz Höller in Karlsbad inspiziert, welcher einige nötige Herstellungen, sowie Inventar-Nachschaftungen durchführen ließ. Bei der Reklametafel der Hütte an der Bahnstation Schluderns wurden neue Pfähle angebracht.

Die Neue Prager Hütte erhielt 20 Kopfpolster-Überzüge

Auch bei den anderen der Sektion gehörigen Hütten wurde für beste Ordnung gesorgt.

Der Besuch der Hütten weist infolge der ungünstigen Witterungsverhältnisse des letzten Sommers etwas kleinere Ziffern auf als im Vorjahre. Nach den ausgegebenen Coupons und Aufzeichnungen in den Fremdenbüchern gestaltete sich die Frequenz folgendermaßen:

Payer-	Hütte	2266	gegen	2431	Touristen	im	Vorjahre
Höller-	"	173	"	314	"	"	"
Neue Prager	"	755	"	947	"	"	"
Klara-	"	94	"	116	"	"	"
Johannis-	"	112	"	121	"	"	"
Stüdl-	"	390	"	520	"	"	"

Zusammen 3790 gegen 4449 Touristen im Vorjahre.

Wege.

Bei dem neuen Wege von Sulden zur Payer-Hütte wurde die noch nötige Brücke am Felskopf im Tabarettakamm fertiggestellt und der ganze Weg nochmals ausgebessert, so daß die Hütte nunmehr auch von Sulden aus bequem erreicht werden kann.

Die durch Hochwasser im Herbst 1911 sehr beschädigte Brücke über den Trafoier Bach wurde durch eine neue solid gebaute Brücke ersetzt und auch der ganz weggerissene Weg von der Poststraße zur Brücke gründlich hergestellt. Auch der Weg von der Brücke bis zur Payer-Hütte (auf der Trafoier Seite) ist gänzlich ausgebessert und so für eine tadellose Verbindung mit der Hütte gesorgt worden. Auf diesem Wege wird der sämtliche Proviant mittels Tragtieren zur Hütte geschafft. Der Sektionsobmann mit dem Mitgliede Herrn Franz Höller hat alle diese Wege inspiziert und als gut und dauerhaft befunden. Diese bedeutenden Wegarbeiten haben der Sektion sehr große Kosten verursacht, doch waren sie im Interesse des Besuches der Payer-Hütte unbedingt nötig.

Um den Zugang zur Höller-Hütte besser zu gestalten, beschloß die Sektion, den oberen Teil des Weges, welcher durch herabfließende Wasser öfters beschädigt wurde, umzulegen, was mit einem Aufwande von 700 K ausgeführt wurde. Unser Mitglied Herr Franz Höller in Karlsbad hat zu dieser Wegherstellung in neuerlicher Betätigung seiner vielbewährten Opferwilligkeit einen Betrag von 300 K gewidmet, wofür sich die Sektion zu großem Danke verpflichtet fühlt. Herr Höller inspizierte diesen neuen Weg, welcher nunmehr, in sanften Serpentinaen ansteigend, einen angenehmen und bequemen Aufstieg zur Hütte ermöglicht.

Die übrigen in den Aufsichtsgebieten der Sektion befindlichen Wege wurden in gutem Zustande erhalten, wo es nötig war nachmarkiert und mit neuen Wegweisertafeln versehen.

Führerwesen.

Behördliche Träger-Legitimation in unseren Aufsichtsgebieten erhielten: Norbert, Johann und Gottfried Reinstadler in Sulden; Josef Platzer in Trafoi; Joh. Jos. Moser in Gomagoi; Joh. Schöpf in Matsch; Alois Oberhofer in Gand im Martelltal; Ferd. Kaufmann in Laas; Alois Schneider und Alois Luckner in Kals.

Führerkurse besuchten: Herm. Kuntner, Herm. Reinstadler I., Herm. Reinstadler II. und Ludw. Reinstadler in Sulden und Wilh. Renner in Matsch. Dieselben erhielten Aspiranten-Abzeichen und Aspiranten-Bücher ausgefolgt.

Durch Vermittlung der Sektion erhielten nachstehende Führer-aspiranten die behördliche Konzession als Bergführer: Christian Zischg, Ferd. Reinstadler, Josef Steck und Franz Angerer in Sulden; Alois Schöpf II. in Gomagoi; Joh. Köll in Windisch-

Matrei; Ant Muther in Laas; Rupert Groder, Georg Glieber und Joh. Schneider in Kals.

Pensioniert wurde der alte Führer Alois Pinggera in Sulden.

Außerdem wurde den Führer-Witwen Josefa Pinggera und Marie Angerer eine entsprechende Pension aus der Führer-Verorgungskassa bewilligt.

Die Führer Thomas Berger, Jos. Steiner und Jakob Trojer in Praegraten, ferner Martin Tschiggfrei in Matsch erhielten von der Sektion Führerseile.

Der Führer Paul Mazzag in Trafoi hat aus der Führerverorgungskassa 60 M, der Führer Josef Weithaler in Martell 20 M als Krankheits-Unterstützung erhalten. Seitens der Sektion erhielt der Führer Lorenz Ortler in Trafoi 50 K, die Witwe Anna Zischg in Sulden 20 K als Unterstützung.

Wie in früheren Jahren, hat sich auch im verflossenen Jahr unser viel bewährter Referent für das Führerwesen, Herr MUDr. Fritz Bunzel, der großen Mühe unterzogen, in unseren Aufsichtsgebieten Führertage abzuhalten, wobei verschiedene Führer- und Tarif-Angelegenheiten besprochen und eventuelle Beschwerden über Führer und Träger etc. persönlich erledigt wurden. Die Führertage fanden statt: am 5. Juni in Kals, am 6. Juni in Wind-Matrei mit den Führern von W.-Matrei, Praegraten und Virgen; am 8. Juni in Bad Salt mit den Führern von Martelltal, Laas und Schlanders; am 9. Juni in Gomagoi mit den Führern von Sulden, Trafoi, Gomagoi, Prad und Stilfs; am 10. Juni mit den Führern von Matsch, Mals und Schlinig. Für die damit verbundene große Mühe und Opferwilligkeit ist die Sektion ihrem ausgezeichneten Referenten zu besonderem Danke verpflichtet.

Dem Führer Math. Kobald im Martelltal wurde das ihm entzogene Führerabzeichen wieder ausgefolgt. Die Marteller Führer Math. und Jos. Eberhöfer sen. werden die ihnen strafweise entzogenen Führerabzeichen erst zur Saison 1913 wieder erhalten.

Wie aus den Tagesblättern bekannt, verunglückte der Führer-aspirant Josef Angerer aus Gomagoi, indem er bei der Teilnahme an einer Aktion zur vermeintlichen Rettung von 3 führerlosen Touristen, an der er unangeseilt mitwirkte, in eine etwa 60 m tiefe Gletscherspalte stürzte und den Tod fand. Erst nach wiederholten, vergeblichen Versuchen gelang es nach mehreren Tagen die Leiche zu bergen und zu Tale zu schaffen.

Der Verunglückte war erst kurz verheiratet und es zeigte sich für die bedauernswerte Witwe allseits die wärmste Teilnahme. Der gerade in Sulden anwesende Sektionsobmann veranstaltete im Vereine mit einigen Alpenfreunden eine Sammlung, welche die ansehnliche Summe von zirka 1500 K ergab, die für die Witwe bei Postmeister Herrn Franz Angerer deponiert wurde. Seitens der Sektion Prag wurden der Witwe sofort nach Bekanntwerden des Unglücks 200 K zugesandt. Weiters erhielt dieselbe

über unserer Fürsprache vom Hauptausschuss den Betrag von 500 K, so daß sie von jeder materiellen Not befreit ist und in die Lage versetzt wurde, sich eine Existenz zu gründen.

Die führerlose Besteigung des Ortler hätte beinahe weitere Opfer gekostet, wenn nicht durch die Wirtschafterin der Payer-Hütte rechtzeitige Hilfe herbeigeschafft worden wäre. Dieselbe vernahm am 12. Juli nachmittags Hilferufe von der Ortler-Seite her und verständigte, nachdem gerade in der Hütte kein Bergführer anwesend war, den mit der Reinigung des Weges von der Edelweiß-Hütte zur Payer-Hütte beschäftigten Bergführer Josef Platzer, welcher sich sofort zur Payer-Hütte begab, von wo er alsbald an der Nordseite der Tabarettspitze einige Personen bemerkte, die Hilferufe ausstießen. Nur mit großer Anstrengung war es Platzer möglich, die fast unzugängliche Stelle zu erreichen. Hier fand er 2 Herren und 2 Damen, die sich beim Abstieg vom Ortler verstiegen hatten und weder vorwärts noch rückwärts konnten. Da die Stelle sehr exponiert war, konnte Platzer die vier Touristen nur mit eigener Lebensgefahr und größter Anstrengung einzeln an einen sicheren Platz bringen, was mehr als 3 Stunden harter Arbeit beanspruchte. Dem wackeren Führer gebührt für diese menschenfreundliche Tat vollste Anerkennung, um so mehr als derselbe bereits 61 Jahre zählt.

Der Hauptausschuß hat über unser Ansuchen der Sektion zu den umfangreichen Wegherstellungen in der Ortlergruppe einen Zuschuß von 1275 Mark bewilligt, wofür wir auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Die Herren Verleger der Tagesblätter: „Münchener Neuesten Nachrichten“, „Vossische Zeitung“ (Berlin), „Tägliche Rundschau“ (Berlin) und „Bohemia“ (Prag) sandten auch in der verflossenen Saison während der Monate Juli bis September ihre Blätter kostenlos an unsere Hütten. Auch ihnen sei hiemit wärmstens gedankt.

Die Opferwilligkeit unserer geschätzten Mitglieder ermöglichte es auch diesmal in unseren Arbeitsgebieten Weihnachtsbescherungen für arme Kinder zu veranstalten. Eine zu diesem edlen Zwecke veranstaltete Sammlung ergab die namhafte Summe von 916 K, so daß nachstehende Orte, wie im Vorjahre, beteiligt werden konnten: Sulden (Ortlergruppe) 80 K, Trafoi (Ortlergr.) 80 K, Prad (Ortlergr.) 50 K, Matsch (Öztaler Geb.-Gr.) 90 K, Gand (Martelltal) 90 K, Praegraten (Venediger Gr.) 90 K, Virgen (Venediger Gr.) 90 K, Windisch Matrei (Venediger Gr.) 80 K, Kals (Glockner-Gr.) 80 K. Außerdem spendete die Sektion, wie bereits oben bemerkt, aus dem Weihnachtsfonde dem Führer Lorenz Ortler in Trafoi 50 K als Krankheitsunterstützung und 20 K der Witwe Anna Zischg in Sulden.

In den obgenannten Orten wurden auf Veranlassung der Sektion würdige Bescherungsfeiern abgehalten, wobei der fernen

Wohltäter und der Segnungen des D. u. Ö. Alpenvereins gedacht wurde. Es ist uns eine angenehme Pflicht, den edlen Gönnern auch an dieser Stelle unseren verbindlichsten Dank abzustatten und daran die Bitte zu knüpfen, auch in Zukunft der armen Alpenkinder gedenken zu wollen.

Von den von unseren Mitgliedern ausgeführten Touren sind uns nachstehende bekannt geworden:

Herr Leo Adler in Reichenberg: Caldonazzo-See—Molveno-See—Monte Gazza—Paganella—Torbole—Monte Baldo.

„ Dr. Karl Allers in Karlsbad mit Gemahlin: Kochel—Herzogstand—Mittenwald—Scharnitz—Haller-Anger-Haus—Speckkar-Spitze—Vompertal—Zwerglöcher—Katzenleiter—Schwaz—Berliner Hütte—Schönbichler Horn—Furtschagel-Haus—Dominicushütte—Landshuter Hütte. Ridnaun—Teplitzer Hütte—Kaiserin Elisabeth-Schutzhaus am Becher—Hildesheimer Hütte—Mareit—Jaufenpaß—St. Leonhard im Passeier. Sulden—Payerhütte—Örtler—Trafoi—Dreisprachenspitze.

„ Wilh. R. v. Arlt in Salzburg: Osnabrückerhütte. Inner-, Fragant-Duisburgerhütte—Sonnblick—Kolm—Saigurn. Alt-Kolm—Duisburgerhütte—Feldseescharte—Hagenerhütte—Mallnitz. Radtouren: Rauris—St. Johann—Wagrein—Radstadt—Radstädter Tauern—Mauterndorf—St. Michael—Gmünd—Möllbrücken—Ober-Vellach. Außer Fragant—Ober-Vellach—Napplach—Mallnitz—Gastein—Taxenbach—Rauris.

„ Doz. Felix Bassler: Touren im Kaisergebirge und Dachsteingebiet.

„ Dr. Ernst Benda: Mayrhofen—Greizer Hütte—Großer Löffler—Schwarzenstein-Hütte—Großer Mörchner—Flotenspitze. Landro—Dreizinnenhütte. Ruthnerhorn—Wildgall—Krimmler Tauern.

„ Dr. Rudolf Czižek: 1911: St. Christina—Gr. Fermedatum—Sellajoch—Val Lasties—Boë—Bamberger Hütte—West. Mesules—Piz Rottice—Piz Beguz—Bambergerhütte—Bamberger Spitze—Pisciaduseehütte—Val Setus—Grödnerjoch—Gr. Tschierspitze—St. Christina—Langkofelhütte—Zahnkofel—Langkofelhütte—Langkofel. (Aufstieg: S. O. Grat; Abstieg: gew. Weg durch die Schneerinne)—St. Christina—Grödnerjoch—Kl. Tschierspitze (Traversierung)—Grödnerjoch—Val Setus—Bamberger-Hütte—Boë—Sellajoch—Sellatum II.—St. Christina—Großer Murfratturm. (Aufstieg: Süd-Westwand.—Abstieg: Delagokamine.) St. Anton am Arlberg—Konstanzerhütte—Kuchenjoch—Scheibler—Darmstädterhütte—Östl. Faselfadspitze—Darmstädter Hütte—Seekopf—Doppelseescharte—Madleintal—Ischgl—Fimbirtal—Heidelberger Hütte—Vesilspitze und 3 unbe-

nannte Gipfel im Kamme Spi da Choeglias—Heidelberger Hütte—Ischgl.

1912: Schuls im Engadin—Giarsun—Val Tuoi—Fermunt Paß—Fermunt-Ferner—Wiesbadener Hütte—Piz Buin—Wiesbadener Hütte—Madlener Haus—Fermunt-Tal—Cromer-Tal—Saarbrücker Hütte—Plattenspitze—Plattenjoch—Tübinger Hütte—Garnerajoch—Schlappintal—Klosters—Seewis-Valzima—Scesaplana Hütte—Scesaplana—Douglas Hütte am Lüner-See—Öfen-Paß—Lindauerhütte—Sulzfluh—Gauertal—Tschagguns. Zugspitze—Alpspitze.

Herr Dir. Rudolf Dieterle in Neusattel-Elbogen mit Töchtern Doris und Elfriede: Gschnitz—Bremerhütte—Nürnbergerhütte; Wilder Freiger—Becherhaus; Pfaff-Zuckerhütl—Sölden; Vent—Breslauerhütte; Wildspitze—Vernagthütte—Brandenburgerjoch—Brandenburgerhaus; Fluchtkogel; über Vernagtwand zur Weißkugel—Kurzas; Sulden—Payerhütte—Örtler; Bozen—Weißlahnbach—Bärenfalle—Schlern; Grasleitenpaß—Vajolett-hütte—Anterjojapaß—Anterjojaseehütte—Campitello; Contrinhaus—Marmolata über den Westgrat—Fedajahaus—Canazei; Cortina.

„ Dr. Eduard Eisner: 1. Führerlose Touren in den Dolomiten. St. Lorenzen—Corvara—Sass Songher—Grödner Joch—Hospiz; Große Tschierspitze—Östliche Tschierspitze—Grödner Joch—Hospiz—Pisciaduseehütte—Pisciadu—Mesules—Bambergerhütte—Boëspitze. 2. Sellajochhospiz—Grohmannspitze (Enzensberger Route)—Sellajoch—St. Ullrich (mit Führer). 3. Führerlose Touren in den Ötztalern: Lödnerhütte—Hochweiße—Stettiner Hütte—Südliche Hochwilde—Nördliche Hochwilde—Karlsruher Hütte—Ramolhaus—Großer Ramolkogel—Vent—Breslauer Hütte. 4. Führerlose Touren in den Lechtaler Alpen: Augsburger Hütte—Gatschkopf—Parseierspitze—Dawinspitze—Flirsch.

„ Dr. Hans Foser: Von Amras bei Innsbruck aus: Schwaz—Lamsenjochhütte—Lamsenjoch—Eng-, Hohl- und Spielstjoch—Kleiner Ahornboden—Karwendelhaus—Scharnitz. Pitztal—Braunschweiger Hütte—Brochkogeljoch—Vernagthütte—Vent—Oetz. Landeck—Augsburger Hütte—Dawinspitze—Dawinscharte—Strengen.

„ Karl Geißler: Glocknerhaus—Erzh. Johann-Hütte—Großglockner—Stüdlhütte—Kals. Fischleintal—Dreizinnenhütte—Schluderbach—Plätzwiese—Dürrenstein—Monte Piano—Missurina—Tre Croci—Cortina. Reichenberger Hütte—Cinque Torri-Hütte—Sachsendank-Hütte—Andraz—Orella—Padonpaß—Bamberger Haus—Marmolata—Pordojoch—Canazei—Campitello—Seiser Alpenhaus—Schlern—Völs—Atzwang.

„ Prof. Dr. August Gessner: Skitouren: Gröbming—Horstighütte—Stoderzinken—Mitterndorf—Roßhüttenalm—Lawinen-

stein — Mitterndorf — Hochmühleck — Admont — Laargang; zahlreiche Fahrten im Böhmerwald.

Herr Prof. Dr. Wzl. Graf Gleispach: 1911: Von Cortina aus: Cinque Torri (Überschreitung) — Croda da Lago (Überschreitung) — Becco di Mezodi — Piz Popena (Südgrat) — Fanisturm.

1912: Schluderbach — Monte Piano — Forcella Lungieres — Drei Zinnenhütte — Schwabenalpenkopf — Kleine Zinne — Canazei — Sellajoch — Grödener Joch — kleinste Tschierspitze (Überschreitung) — Regensburgerhütte — großer Fermedatum (Überschreitung) — Dosses — Dialers Alpenhaus — Grasleitenhütte — Grasleitenturm — (Mühlsteiger- und Masonerkamin).

„ Ober-Ing. Karl Gödl mit Gemahlin: Fulpmes — Ranalt — Nürnbergerhütte — Maierspitze — Wilder Freiger — Becher — Wilder Pfaff — Zuckerhütl — Hildesheimerhütte — Schaufelspitze — Windachtal — Sölden — Vent — Breslauerhütte — Vernagthütte — Brandenburgerhütte — Weißkugel — Steinschlagjöchel — Kurzras. Sulden — Payerhütte — Ortler. Traversierung der Tschenglscher Hochwand über den Ostgrat.

Frau Lili Gödl: Skitouren im Riesengebirge, Böhmerwald, im bayrischen Hochland: Geigelstein, Jägerkamp, Beuringspitze, Bodenschneid; in den Tauern: Säulek.

Herr Dr. Robert Großmann in Pollerskirchen: M. Cevendale (Überschr. aller drei Gipfel) — M. Rosole — Palon della Mare — M. Vioz. M. Vioz — Punta Taviela — Punta di Pejo — Rocca S. Caterina — Punta Cadini — M. Giumella — Punta di S. Matteo — Cima Dosegu — Punta Pedrassini — Pizzo Tresero. Corno di San Colombano — Cima di Piassi — Monte Costellasso — Rosetta — Cima di Fradusta — Passo di Pravitale — Passo di Ball.

„ Ing. Karl Gruber in Kladno: Skitouren auf dem Keilberg. Spital am Pyhrn — Arlingpaß — Ardning — Gr. Pyrhgas — Warschenek. Hinterstoder — Polsterlucke — Gr. Priel. Schwarzenberg — Kleinkersee.

„ Dr. Gottfried Grün: Vilnößtal — Schlüterhütte — Peitlerkofel — Egascharte — Regensburgerhütte — St. Christina — Sellajoch — Val Lasties — Bambergerhütte — Boë — Val de Mesdi — Colfuschg — Corvara — Settsass — Tre Sassi — Falzarego — Cortina — Egerer Hütte — Seekofel — Niederdorf — Tauferer Tal — Kasern.

„ Joh. Hantschel: Innichen — Fischleintal — Dreizinnenhütte; Misurina — Tre Croci — Cortina — Falzareggopaß. Pieve Livinalongo — Arabba — Pordoijoch. Sellahaus — Seiseralpe. Tierseralpeljoch — Schlern — Petz — Atzwang (größtenteils ohne Benützung der neuen Dolomitenstraße auf Höhenwegen). Obsteig — Simmering — Obsteig — Hölle — Grünsteinscharte — Drachensee — Coburgerhütte — Schwärzercharte — Silberleiten — Marienbergerjoch — Obsteig — Marien-

bergeralpe — Handschuhspitze. Obsteig — Marienbergerjoch — Lerchenbeim — Fernpaß — Holzleiten — Obsteig.

Herr Mr. Ph. Norbert Hauba in Pilsen: Sölden — Braunschweiger Hütte — Mittelbergferner — Wildspitze (Nordgipfel) — Südgipfel — Taschachjoch — Vernagthütte — Fluchtkogel — Brandenburger Haus — Dahmannspitze — Vent. Amberger Hütte — Schrankogel — Wilde Leckspitze — Winnebachsehütte — Grieskogel — Frau Hütt.

„ Artur Heitler: Fulpmes — Nürnbergerhütte — Freigerscharte — Becherhaus — Freiger — Sonklarspitze — Müllerhütte — Pfaff — Zuckerhütl — Dresdnerh. — Höllerschartl — Schwarzenbergjoch — Ambergerh. — Schrankogel — Atterkarjöchel — Sölden — Braunschweigerh. — Mittagkogel — Mittelbergerjoch — Brochkogeljoch — Vernagth. — Hochjoch — „Schöne Aussicht“ — Finailspitze — Similaun — Niederjoch — Sammoarh. — Diemjoch — Schalkkogel — Karlsruherh. — Hochwildejoch — Eisjöchl a. B. — Schnals — Sulden.

„ Karl Heller in Eger mit Gemahlin: Urfeld — Herzogstand. Mayerhofen — Breitlahner — Berliner Hütte — Schwarzenstein — Schwarzensteinhütte — Lutlach.

„ Ernst Juranek in Pilsen: Kölner Hütte — Santnerpaß — Rosengartenspitze W. — Vajolett — Rosengarten W. — Kesselkogel (Wintertour), mit Fr. Jori aus Alba Delago — Winkler; W. Wand, mit G. B. Piaz aus Perra: Stabeler — Fehrmannroute — Piaz-Kamin am Ostturm.

„ Paul Kubik: Zell am See — Kriml — Wasserfälle, Habachtal — Habachhütte — Neue Prager Hütte — Großvenediger — Kürsingerhütte — Warnsdorferhütte — Birnlücke — Birnlückenhütte — Sand in Taufers — Ahornach — Rein Kasselerhütte — Tristenöcke — Schneeiger Nock — Kasselerhütte — Sand — Chemnitzerhütte — Gamslaner Nock — Neveser Gletscher — Großes Mösele — Möselescharte — Waxeckgletscher — Berlinerhütte — Schwarzsee — Großer Mörchner — Schwarzenstein — Schwarzensteinhütte Sand. Innichen — Haunoldköpfe und teilweise Haunold — Sexten — Moos — Kreuzberg — Fischleinboden — Szgimondihütte — Dreizinnenhütte — Sexten.

„ Prof. Dr. Anton Lampa mit Gemahlin: Im Winter: Muckenkogel, Türnitzer Höger, Reisalpe. Im Sommer: Kaiserbrunn — Teufelsbadstube — Rax — Terz — Trübenbach — Ötscher — Lunz. Windisch-Garsten — Warscheneck — Wurzeralm — Spital a. Pyhrn — Hinterstoder — Großer Priel — Hinterstoder — Salzsteig — Klachau — Kaprun — Krefelderhütte — Kitzsteinhorn — Orglerhütte — Moserboden — Kaprunertörl — Rudolfschütte — Hoh. Sonnblick — Rudolfschütte — Kaiser Tauern — Kals. Grünmoos — Klammljoch — Rein. Corvara — Incisajoch — Pieve — Falzareggopaß — Nuvolau — Misurina — Dreizinnenhütte — Morgenköpfl — Sexten.

„ Eduard Landesmann: Überquerung der Tuxer und Zillertaler Alpen mit dem Ballon „Tirol.“ Aufstieg Innsbruck, Landung oberhalb St. Vigil im Ennebergtal

- (Dolomiten). Brenner: Landshuter Hütte—Kraxenträger—Alpeiner Scharte—Olperer↑ über den Wildlahner Ferner und Nordgrat ↓ Spannagelhaus—Hintertux. San Martino di Castrozza: Cavalazzo, Rossetta, Cimone de la Pala ↑ Nordwestgrat ↓ Südostgrat. Pala di San Martino ↑ Nordwestgrat ↓ Nordwand. Campanile di Val di Roda. Cima di Val di Roda. Cima di Ball. Cima della Madonna ↑ Süden ↓ Winklerkamin zur Scharte, von dieser auf den Sass Maor ↑ Südwest ↓ Ost. Cortina: Cinque Torri Hauptturm. Monte Cristallo über den Col da Varda. Skitouren: Riesengebirge. Stubai Alpen: Kühtai—Finstertaler Seen—Schwarzmoos. Lechtaler Alpen: St. Christof am Arlberg—Valluga über Ulmer Hütte und Schindlerferner—Peischelkopf.
- Herr Wilh. Kessler in Brüx: Kufstein—Pendling—Hintertiersee—Landl—Bayrischzell—Wendelstein—Brannenburg. Vorderkaiserfelden—Hinterbärenbad—Stripsenjoch—Griesenau—St. Johann. Kaindlhütte—Hintersteinersee—Bärnstadt—Söll—Hohe Salve.
- „ Prof. E. B. Kirschnek: Tegernsee—Achensee—Zell a. Z.—Mayrhofen—Zillegrund u. gründl. Plauener Hütte—Hl. Geistjöchl—Kasern—Ahrental—Neuprags—Pragser Wildsee Egerer Hütte—Seekofel—Roßhütte—Plätzwiese—Schluderbach—Misurina See—Tre Croci—Cortina.
- „ Dr. Robert Klepetař: Bad Gastein—Böckstein—Erzh. Marie Valerie-Haus—Riffelscharte—H. Sonnblick—Fraganter Scharte—Duisburger Hütte—Feldseescharte—Mallnitz. Windisch-Matrei—Neue Prager Hütte—Groß-Venediger—Venedigerscharte—Kürsingerhütte—Ober Sulzbachtal—Krimml.
- Frau Hofrätin Herma Kmoch in Graz: In Corsika: Col di Teghime—Col di San Stefano—Col di Prato—Col di Vergio—Col di S. Sebastiano—Col di Vizzavona. In Südfrankreich: Col du Lautaret. Im Ötztal: Hochjoch.
- Herr Stanisl. Kodym mit Gemahlin: Innichen—Fischleintal—Zsigmondyhütte—Oberbacherspitze—Dreizinnenhütte—Paternsattel—Misurina—Pfalzgauhütte—Cortina—Rundtour um die Tofana—Sachsendankhütte—Caprile—Cencenighe—Falcade—Passo di Valles—Rollepaß—San Martino—Rifugio Rosetta—Pravitalehütte—San Martino—Rollepaß—Passo Lusina—Moëna—Karerpaß—Kölnerhütte—Tschagerjoch—Vajolet-hütte—Antermojapaß—Antermojaseehütte—Duronpaß—Seiser Alpenhaus—Seiser Alpe—Bad Ratzes—Waidbruck.
- „ Dir. Dr. Emil Kolben: Höllengebirge: Brennerin—Gais- und Griesalmberg—Hochleckenberg—Hoher Spielberg und Brunnerkogel.
- „ Dr. Ernst Kraupa: I. Ersteigung des Rizziturmes—(Roë di Ciampié, südlicher Rosengarten) über die Südwand, gleichzeitig I. Überschreitung von Süden nach Norden.

- Die Herren: Franz Kriezek, Sigm. Loewenbach und Wilh. Sehrig in Saaz: Rigi—Witznau—Axenstraße—Altdorf—Göschenen—Andermatt—Furna-Gletscher. Grimmselpeß—Meiringen. Gemmipaß—Lenk. Zermatt—Gornergrat.
- Herr Ernst Lang: Hallstatt—Gosauseen—Grobgesteinhütte—Adamekhütte—Ob. Windlucke—Dachstein—Karlseisfeld—Hunerscharte—Austriahütte—Schladming. Zell a. See—Krimml—Tauernhaus—Richterhütte—Windbachscharte—Krimmler—Tauernkreuz—Neu-Gersdorferhütte—Trinkstein—Windtal—Lenkjöchlhütte—Rötspitze—Rotenmannjoch—Schwarzachtal—Jagdhausalm—Defreggertal—Patscheralm—Barmerhütte—Lenksteinjoch—Gr. Lenkstein—Ursprungstal—Kasselerhütte—Tristennöckel—Hochgall—Schneebige Nock—(Ruthnerhorn)—Rain—Taufers—Luttach—Daimerhütte—Schwarzensteinhütte—Floitenspitze—Trippachsattel—Schwarzenstein—Gr. Mörchner—Berlinerhütte—Breitlahner—Mayrhofen. Sämtlich führerlos. Klettertouren in der Sächsischen Schweiz (Falkenstein—Schrammsteingebiet). Skifahrten im Riesengebirge—Erzgebirge etc.
- „ Dr. Adalb. Liebus: Garmisch—Lermoos—Imst—Landeck. Pontresina—Bernina—Tirano—Bormio.
- „ MUDr. Lilienfeld in Budweis: Böhmerwald: Sommer- und Wintertouren im Blöckenstein, Dreisesselgebirge—Kubany—Schreiner—Rachel—Lusen. Alpentour. Bodensee: Bregenz—Pfänder—Rheinfall—Frastanz—Drei Schwestern—Garsellakopf—Kühgratspitze—Tafel—Sareiser—Joch—St. Rochus—Scesaplana—Douglashütte—Verajoch—Schweizer Tor—Sulzfluh—Tilisunahütte—Saroltapaß—Gargellen—Vergaldener Joch—Tübinger Hütte—Plattenspitze—Saarbrückener Hütte—Madlener Haus—Galtür—Jamtalhütte—Nördl. Fluchthorn—Heidelberger Hütte—Vesilspitze—Samnaun—Prutz—Gepatschhaus—Brandenburger Haus—Vernagthütte—Sölden.
- „ Hans Martinek in Pilsen: Stripsenjochhütte—Totenkirchl ↑ Schmittrinne ↓ Heroldweg—Stripsenjochhütte—Totenkirchl ↑ Zottkamin—Rosigerkamin—Schmittrinne ↓ Zottkamin—Predigtstuhl ↑ Botzongkamin ↓ Angermannweg. Ellmauer Halt über den Kopftörlgrat (alle 6 Türme).
- „ JUC. Felix Maurat: Schladming—Austriahütte—Hunerscharte—Hoher Dachstein—Adamekhütte—Gosauseen—Hallstatt—Zell a. S.—Moserboden—Heinrich Schwaigerhaus—Kaindlgrat—Gr. Wiesbachhorn—Oberwalderhütte—Riffeltor—Moserboden—Zell a. S. Imst—Lermoos—Wr. Neustädterhütte—Zugspitze—Knorrhütte—Partenkirchen.
- „ Ing. Gustav Mehwald in Brixen: Weißkugelhütte—St. Michele—Rocchetta—Spormaggiore—Andalo—Molvenosee—Villa di Banato—Ponte delle Arche—Stenico—Tione—Duronepaß—Tenno—Riva—Mori.

- Herr Reinhold Michel: Gamskarkogel — Arltal—Liechtensteinklamm — Böckstein — Valerihaus — Riffscharte — Sonnblick — Heiligenblut — Großglockner — Ferleiten — Zell am See — Hundstein — Schladming — Dachstein — Gosau — Hallstatt.
- „ Rudolf Northoff: Ski-Touren im Erz- und Riesengebirge, Keilberg, Schneekoppe etc. Alpentouren in 1911: Hochstadl in den Unholden — Ober-Drauburg — Mojs-trana — Deschmannhaus — Triglav — Maria Theresia-Schutzhaus — Wochein.
- „ Fritz Ohlmes: Ascher Hütte — Rotpleißkopf. Wanderungen im Paznauntal und an der Arlbergbahn — Augsburger Hütte — Gatschkopf — Achensee.
- „ Wilhelm Pausch R. v. Werthland: Sillian — Helm — Sexten — Dreischusterspitze — Innerfeldtal — Dreizinnenhütte — Höhlenstein — Mt. Piano — Fanes Alm — Mt. Vallon Bianco — Lavineros — Cortina d'Ampezzo. Falzarego Paß — Andraz — Mt. Averau — Mt. Nuvolau — Sachsendankhütte — Cortina. — Cortina — Crepedel (Kletterturm) — Pomagagnon — Plätz-wiese — Strudelköpfe und Knollkopf.
- „ Ing. cand. Fritz Pazaurek: Osterfahrt: Hirschberg — Kummergebirge — Bösig — Habstein — Höllengrund — Böhm. Leipa. Sommertour: St. Lorenzen — Enneberg — Corvara — Sass Songher — Grödnerjoch — große und östliche Tschier-spitze — Pisciaduseehütte — Pisciadu — Mesules — Bamberger-hütte — Boëspitze — Sellajoch — Grohmannspitze — St. Ulrich. Töll — Lodnerhütte — Hochweiße — Stettinerhütte — Hochwild-übergang — Karlsruherhütte — Ramolhaus — großer Ramolkogel — Vent. Landeck — Augsburgerhütte — Parseierspitze — Höhen-weg — Flirsch. Bludenz — Brand — Zalimhütte — Straßburger-hütte — Scesaplana — Douglashütte — Schweizertor — Öfenpaß — Lindauerhütte — Schruns.
- „ Ing. Friedrich Pereles: Feldkirch — Dreischwesternberg — Fürstensteig — Gaflei — Sareiser Joch — Nenzinger Himmel — Nenzing. Schruns — Patenen — Madlenerhaus — Wiesbadener Hütte — Vermuntpaß — Guarda — Schuls — Val d'Uina — Schli-nigpaß — Rasaßspitze — Pforzheimer Hütte — Piz Sesvenna — Mals. Sulden — Düsseldorfer Hütte — Hinteres Schöneck — Sulden. Waidbruck — Seis — Schlern — Seiseralpe — Sellajoch — Canazei. Contrinhaus — Ombrettapaß — Caprile — Giaupaß — Cortina. Toblach — Bonner Hütte — Pfannhorn — St. Martin — Gsieser Törl — St. Jakob in Defferregen — Huben — Kals — Stüdlhütte — Teischnitztal — Kalszer Tauern — Rudolfshütte — Granatspitze — Stubachtal — Uttendorf. Mitterdorf in Steiermark — Graf Meran Schutzhaus — Hohe Veitsch — Neuberg — Karl-Ludwig-Haus — Rax — Otto - Schutzhaus — Reichenau — Payerbach am Semmering.
- „ Dr. Robert Perten in Wien: Stubaier Alpen: Skitouren von Kühteil: Kraspesspitze — Niederreichscharte — Birchkogel — Grieskogel — Zwölferköpfe. Dolomiten: Zwölfer — Einser

Cadini di S. Lucano — Cristallo — Sorapis (von Nord nach Süd trav.) — Antelao — Croda da Lago (Ostwand, Nordgrat) — Pelmo — Piz Popena (Südgrat) — Faniskarspitze und Fanis-turm — Croda Rossa (Ostwand). Hohe und Niedere Tauern: Mallnitz — Ankogl — Osnabrückerhütte — Preimel-scharte — Gmünderhütte. Skitouren: Totenkarspitze — Schlad-minger Kaibling — Hochhaide — Hundsfeldkogel. Dachstein-Gruppe und Totes Gebirge: Kammspitze. Skitouren: Hochmühleck — Kampl und Röttenstein. Ennstaler Berge: Maierack — Bodenwies — Almkogel — Tamischbachturm — Zeiritz-kampl — Wildfeld — Kitzstein — Gr. Bosruck. Skitouren: Spiel-kogel — Saargang. Steirisch-Niederösterreichische Gebirge: Rax (6mal auf 11 verschiedenen Steigen) — Schneeberg (Rücklepfad — Breite Ries) — Hohe Wand — (Kanzel-grat — Knapitschstüberl) — Dürre Wand — Göller — Ötscher-höhlen etc. Skitouren: Rax — Schneecalpe — Reisalpe — Hoch-staff — Türnitzer Höger — Hochwechsel — Mügel. Skitouren von Davos: Strelapaß — Wannengrat — Körbshorn — Jacobs-horn — Pischahorn — Strelahorn — Bühlenberg — Fluëlaweißhorn (Abfahrt: Vereina-Klosters); Parsenn — Weißfluh — Küblis.

- Herr Prof. Dr. Anton Piccardt in Freiburg: Bischofs-hofen — Übergossene Alpe — Hochkönig — Teufelslöcher — Hintertal — Saalfelden. Madonna di Campiglio — Tuckethütte — Tuckettpaß — Cima di Brenta und zurück; M. d. Cam-piglio — Rifugio Segantini — Monte Bianco — Cima Presa-nella — Sella di Freshfield — Passo di Cercen — Mandron-hütte — Cima Presena — Mandronhütte — Val di Genova — Pinzolo — Val Brenta — Bocca di Brenta — Rifugio della Tosa — Cima Tosa.
- „ MUDr. Rudolf Poduschka in Gablonz: Überschreitung der Croda da Lago — Nuvolau — Überschreitung der Marmo-lata — Cima di Larsec. Rosengartenspitze.
- „ Dr. Alfred Popper: Radtouren: Prag — Dobřisch — Strakonitz — Winterberg — Kuschwarda — Freitung — Passau — Simbach — Salzburg — Reichenhall — Lofer — Elmau — Wörgl — Innsbruck — Reichenhall — Salzburg — Straßwalchen. Hoch-touren: Fermedatum, dann gemeinschaftlich mit Herrn Präs. Dr. Trnka in Innsbruck: Pejo — Viozhütte — Monte Vioz. Tonalepaß — Passo Marocarö — Mandronhütte — Monte Adamello — Monte Venerecollo — Monte Venezia — Pinzolo — Madonna di Campiglio — Monte Spinale — Tuckethütte — Madonna di Campiglio — Malé — Bozen. Alpenwanderung mit H. Dr. Ott: St. Ullrich — Confinboden — Langkofelhütte — Langkofeljoch — Sellajoch — König Friedrich Augustweg — Plattkofelhütte — Seiseralpe — Tierseralpe — Molignonpaß — Grasleitenhütte — Grasleitenpaß — Vajoletthütte — Tschagger-joch — Kölnerhütte — Karerpaß, Karersee — Birchabruk — Bozen. Skitouren im Riesengebirge.

- Herr Dr. Gustav Popper: Ginzling—Greizerhütte—Gr. Löffler—Schwarzensteinhütte—östliche und westliche Floitenspitze—Gr. Mörchner—Berlinerhütte—Zsigmondyspitze. Landro—Dreizinnenhütte—Einser—Fischleinboden—Sexten—Landro—Cortina—Falzaregopaß—Andraz—Pieve—Araba—Pordoihoch—Canazei—Contrinhaus—Marmolata—Bambergerhaus—Canazei—S. Martino di Castrozza—Traversierung der Pala di S. Martino (Nordwestgrat).
- „ Ing. Wilh. Preiss in Mannheim: Krimml—Arbeskogel—Warnsdorferhütte—Krimmler Thörl—Kürsinger-Hütte—Richterhütte—Reichenspitze und kleinere Touren um Krimml; Skifahrten im südlichen Schwarzwald.
- „ Emerich Rath in Berlin: Skitour im Harz, Brocken. Touren in Schweden, Umgebung Stockholms.
- „ MUDr. Josef Reimann mit Gemahlin: Zell am See—Ferleiten—Pfandelscharte—Glocknerhaus—Franz Josefs-höhe—Parsterze—Heiligenblut. Innichen—Sexten—Fischleinboden—Dreizinnenhütte—Landro—Misurina—Cortina—Falzaregopaß—Pieve di Livinalongo—Pordoiopaß—Canazei—Campitello—Vigo di Fassa—Karrerpaß.
- „ Vlad. J. Rott: Gletscher: Traversierung des Memurubrae-Gletschers und einige namenlose Gipfel im Norwegischen Hochland. Klettertouren: Glittertind und Romsdalhorn im Romsdal, Norwegen. Alles führerlos. Skitouren im Riesengebirge, Böhmerwald, auf der Rax-Alpe und am Lawinenstein.
- „ kais. Rat Paul M. Ruß: St. Moritz—Nordwand des Piz Surlej—Teufelsgrat—Piz Rosetsch—Piz del Ova Brotschna.
- „ JUDr. Adolf Sachs in Budweis mit Gemahlin: Mallnitz—Hannoverhütte—Ankogel—Ostgrat—Osnabrückerhütte—Großelendtal—Gmünderhütte—Pflügelhof—Mojstrana—Aljažhaus—Vratatal—Deschmannhaus—Maria Theresienhütte—Triglavspitze—Triglavseenhütte—Komarčawand—Savicafall—Wocheinersee—Feistritz—Gstatterboden—Ennstalerhütte—Tamischbachthurm—Hesshütte—Hochzinödl—Jägerhaus im Hartlesgraben—Prebichl.
- „ MUDr. Josef Salus in Bensen: 1911. Mallnitz—Hannoverhaus—Ankogel—Hannoverhütte—Haagner Haus—Seefelder Scharte—Duisburger Haus—Rojacher Hütte—Sonnblick—Heiligenblut—Glocknerhaus—Oberwalderhütte—Fluchtkogel—Zell am See. Schaubachhütte—Madrtschspitze—Butzenspitze Eisseespitze—Hallesche Hütte—Schrötterborn—Kreilspitze—Königsspitze. Langenfernerjoch. Hallesche Hütte—Cevedale—Paß Roseole—Palon della Mare—Monte Vioz—Viozhütte—Cogolo. Feuchten—Gepatschhaus—Innere Ölgrubenspitze—Taschachhaus—Grabspitze—Karlesköpfe—Braunschweiger Hütte—Pitztal. 1912: Zell am See—Salzburgerhütte—Krefelderhütte—Kitzsteinhorn—Zell am See. Innichen—Sexten—Dreizinnenhütte—Paternsattel—Misurina—Tre Croci

- Monte Cristallo—Cortina. Nuvolau—Andraz—Pordoihoch—Campitello—Antermojahütte—Antermojapaß—Kesselkogel—Grasleitenhütte—Blumau.
- Herr Ober-Ing. Joh. Schalek mit Frl. Tochter Emmy: Oetzal—Umhausen—Stuiben Fall—Zwieselstein—Nöderkogel—Ober-Gurgl—Ramoljoch—Vent—Sammóárhütte—Niederjoch—Similaun—Schnalstal—Goldrain—Gand—Zufrittspitze—Zufallhütte—Fürkelescharte—Cogolo—Pejo—Cima di Boai—Pizzano—Rifugio Denza—Presanella—Mandronhütte—Monte Adamello—Val di Genova—Pinzolo—Bocca di Brenta—Molveno—Monte Ghazza—Trient. Emmy Schalek außerdem die Veneziaspitze.
- „ Ober-Ing. Albert Schmoll: Schladming—Austriahütte—Hunerscharte—Dachstein—Adamekhütte—Gosau. Moserboden—Heinrich Schwaigerhaus—Kaindl Grat—Wiesbachhorn—Hinterer Bratschenkopf—Glocknerin—Großer Bärenkopf—Oberwalderhütte—Riffeltor—Moserboden.
- „ Ernst Schwarzkopf in Saaz: Schaubachhütte—Schön-taufspitze—Düsseldorferhütte—Schöneck—Payerhütte—Ortlergipfel—Halle'sche Hütte—Cevedale—Gomagoi—Stilfserjochstraße—Drei Sprachenspitze—Santa Maria.
- „ JUC. Willy Siegmund in Tetschen: Mallnitz—Hannoverhaus—Ankogel—Mallnitz. Heiligenblut—Glocknerhaus—Franz Josefs-Höhe—Adlersruhe—Gr. Glockner—Stüdlhütte—Kals—Kals Matreier Törl—Windisch-Matrei. Neue Prager Hütte—Inner Gschlöß—Felber Tauern—Mittersill.
- „ Ing. Karl Steiner: Dachsteingruppe: Stoderzinken—Roßbrand. Filzmoos—Hofpürglhütte—Steigpaß—Gosausee. Gosau-Adamekhütte—Dachstein—Hunerscharte—Austriahütte—Schladming. Niedere Tauern: Hauser Kaibling. Schladming—Obertal—Giglachseehütte—Lungauer und Steirische Kalkspitze—Preuneggatal—Pichl. Schladming—Untertal—Preintaler Hütte—Neualmscharte—Hans Wödlhütte—Aich. Rieserferner und Zillertaler Alpen: Krimml-Tauernhaus—Richterhütte—Windbachscharte—Neu-Gersdorfer Hütte—Trinkstein—Lenkjöchlhütte—Rötspitze (Vorgipfel)—Rotenmannjoch—Jagdhausalm—Barmer Hütte—Gr. Lengstein—Casselerhütte—Hochgall—Schneebigger Nock—Rein—Taufers—Daimerhütte—Schwarzensteinhütte—Schwarzenstein—Floitenspitze—Luttach—Chemnitzer Hütte—Turnerkamp—Mösele—Taufers. Fast alles führerlos. Wintertouren im Böhmerwald, Erzgebirge und Riesengebirge.
- „ Dr. Leo Stuchlik: Spondinig—Trafoi—Franzenshöhe—Dreisprachenspitze—Bormio. Verschiedene Touren und Fahrten in der Schweiz: Berninagruppe und Berner Oberland. Zell am Ziller—Gerlosplatte—Krimmler Fälle—Zell am See.

- Herr Karl Stüdl: Stol—Dovjski Križ von Martulk—Kukova Špica von Belopotok. Kammwanderung aus dem Kermatal: Debela Peč—Lipanski Vrh—Mali Dražki Vrh—Velki Dražki Vrh—Tosec zum Kermasattel.
- „ Max Stüdl mit Gemahlin: Schneeiger Nock (Ruthnerhorn)—Rieserfernergruppe: Aufstieg von Mittertal—Antholz—Fürther Hütte, Abstieg über Kasseler Hütte—Reintal—Taufers, Fürther Hütte—Schwarze Wand—Stüdlhütte—Louisengrüt—Stüdlweg—Großglockner—Erzherzog Johann Hütte—Stüdlhütte.
- Frau Gusti Stüdl: Olang—Kronplatz—Bruneck. Dolomitwanderung: Fischleintal—Zsigmondihütte—Dreizinnenhütte—Misurina—Cortina—Plätzwiesen—Dürrenstein—Niederdorf. Luttach—Schwarzenstein.
- Herr Dr. Siegmund Tanzer mit Gemahlin: Mayrhofen—Ginzling—Greizer Hütte—Großer Löffler—Schwarzensteinhütte—östl. und westl. Flöitenspitze—Großer Mörchner—Berlinerhütte—Feldkopf—(Steig I)—Mayrhofen. Landro—Dreizinnenhütte—Landro—Cortina—Canazei—Contrinhaus—Marmolata—Fedaja—Canazei—S. Martino di Castrozza—Pala di S. Martino (Traversierung).
- „ Willy Trötscher: Wanderungen im Wetterstein- und Karwendelgebirge; darunter Touren auf die Zugspitze, Alpspitze und die Partenkirchner Dreitorspitzen (vom Westgipfel über den Mittelgipfel zur Nordostspitze).
- „ Jarosl. Vorač in Schlan: Sauntaler Alpen: Grintouz, Kanker, Kotschna; Gratwanderung: Skuta—Langkofel—Grintouz. Julische Alpen: Spik—Krisch—Steiner—Razor—Jalouz. Karnische Voralpen: Sernio—Amariana—Pramaggiore—M. Cridola. Dolomiten: M. Antelao—Tofana di Roces—Marmolata—Cima di Val Grande—Cima dei Bureloni.
- „ Prof. Dr. Karl Walko mit Gemahlin: Steinhaus im Ahrntal—Klein Klausental—Klausensee—Keilbachtal—Keilbachspitze—Rotbachtal—Daimerhütte—Schwarzensteinhütte—Großer Löffler—Trippachspitze—Wollbachtal—Rotwandspitze—Hühnerspiel. North-Wales (England): Deganway—Conway-Mountains—Foel Lys—Tal-y-Jan—Llamberis Paß of Llamberis—Snowdon.
- „ k. k. Ober.-Ing. Georg Weber mit Sohn: Von Steinach a. Brenner aus: Maria Waldrast—Waldrastjöchl—Fulpmes im Stubai. Trins—Trunajoch—Oberberg—Vinaders—Gries a. Br. St. Jodok—Padauner Sattel—Padauner Kogel—Brenner—Gries a. Br. Nöblachjoch—Oberberg—Gries a. Br. Außerdem Wanderungen im Wipp-, Eisack-, Venna-, Oberberger-, Valser-, Padaster-, Gschnitz- und Inntal.
- „ Ing. Rob. Wiener: Reisen in der Schweiz und in Italien.

Der Sektionsausschuß hat sich für 1913 konstituiert wie folgt:

- Obmann: Johann Stüdl, Kaufmann, Prag, III., Kleinseitner Ring.
Obmannstellvertreter und I. Schriftführer: JUDr. Moriz Hammerschlag, Advokat, Prag II., Pořitsch 8.
II. Schriftführer: JUDr. August Müller, k. k. Finanzrat.
Kassier: Franz Walenta, Kaufmann, Prag, II., Havlíčekplatz Nr. 9.
Bibliothekar: Franz Ed. Müller, k. k. Gymn.-Professor.
Referent für das Führer- und Tarifwesen: MUDr. Fritz Bunzel.
Hüttenwart: k. k. Prof. Dr. August Gessner.
Beisitzer: Julius Ginzel, Oberbeamter der Böhm. Unionbank.
Dr. Wenzel Graf Gleispach, k. k. Univ.-Prof.
Ignaz Homolka, Direktor.
Gustav Rulf, Direktor der B. Unionbank.
JUDr. Oskar Schmidt, Sekretär der k. k. Finanzprokuratur i. P.
MUDr. Karl Walko, k. k. Univ.-Professor.
Richard Weis, Ingenieur.
Rechnungs-Revisoren: Adalb. Keller, Beamter der Böhm. Sparkasse.
Josef Müller, Beamter der Böhm. Spárkassa i. P.
Rud. Northoff, Kaufmann.

Indem wir hiemit unseren Bericht schließen, glauben wir der Befriedigung Ausdruck geben zu dürfen, daß es der Sektion auch im abgelaufenen Jahre vergönnt gewesen ist, ihren Pflichten nach allen Richtungen ihres Wirkungskreises gerecht zu werden.

PRAG, 28. Jänner 1913.

Für den Ausschuß:

JUDr. **Moriz Hammerschlag**,
d. Z. Obmannstellv. u. I. Schriftführer,
PRAG, II., Pořič 8.

Johann Stüdl,
d. Z. Obmann,
PRAG, III., Kleins. Ring 2.

Rechnungsbericht für

Einnahmen.

	K	h	K	h
Kassastand am 1. Jänner 1912			218	92
Konto der Mitglieder-Beiträge.				
Jahresbeitrag von:				
683 Mitgliedern à K 14.70	10040	10		
1 " " " 13.50	13	50		
46 " " " 11.20	515	20		
22 " " " 7.—	154	—		
20 " " " 6.—	120	—	10842	80
Eintrittsgebühren-Konto.				
Von 57 Mitgliedern à K 4.—	228	—		
" 10 " " " 2.—	20	—	248	—
Vereinsabzeichen-Konto.				
Erlös für 95 Abzeichen			95	—
Haupt-Ausschuß.				
Einnahmen für Publikationen			24	20
Hütten-Konto.				
Einnahme der Neuen Prager Hütte	1500	—		
" " Höller-Hütte	200	—	1700	—
Zinsen-Konto.				
Zinsen von Bank-Einlagen			225	04
Transport			13353	96

das Vereinsjahr 1912.

Ausgaben.

			K	h
Haupt-Ausschuß.				
Jahresbeitrag für				
683 Mitglieder à M 7.— M	4781	—		
1 " " 6.50	6	50		
66 " " 4.—	264	—		
22 " " 3.50	77	—		
Für Publikationen	25	80		
" Vereinsabzeichen	45	—		
" Ehrenzeichen	54	—		
M	5253	30		
= K			6198	89
Anlehen-Konto.				
Für 28 eingelöste Anteilscheine der Höller-Hütte à K 32.—			896	—
Hütten-Konto.				
Ausgaben für die Payer-Hütte	371	65		
" " " Neue Prager Hütte	165	28		
" " " Höller-Hütte	136	97		
" " " Johannis-Hütte	8	75		
" " " Klara-Hütte	8	75		
Diverse allg. Hütten-Ausgaben	203	90	895	30
Wegbau-Konto.				
Diverse Wegherstellungen und Markierungen . .	225	70		
Übertrag vom Reserve-Konto für den Höllerweg .	299	53	525	23
Führerwesen-Konto.				
Diverse Ausgaben			71	40
Transport			8586	82

Einnahmen.

	K	h	K	h
Transport . . .			13353	96
			<u>13353</u>	<u>96</u>
Saldo vortrag			353	24

Ausgaben.

	K	h	K	h
Transport . . .			8586	82
Regie-Konto.				
Monatsversammlungen	K		1015.80	
Ab Gastgebühren u. Rückvergütungen	„		368.34	
	647	46		
Drucksorten und div. Auslagen	K		967.40	
Ab Erlös für Ansichtskarten und unbehobene Anteilscheine	„		826.—	
	141	40		
Bibliothek und Archiv			300	—
Porti, Frachten und Inkasso-Spesen			525	04
Überweisung auf das Baukonto des Schlafhauses der Payer-Hütte				
			1613	90
			2800	—
Kassastand			353	24
			<u>13353</u>	<u>96</u>

Avis bezüglich der Hüttenschlüssel.

1. Der Sektion ist vom Hauptausschusse eine Anzahl Hüttenschlüssel zur leihweisen Abgabe an die Mitglieder überlassen worden.

2. Die Schlüssel werden an die Mitglieder gegen schriftlichen Revers durch den Sektionsobmann verabfolgt.

3. Die Leihgebühr für 3wöchige Benützung eines Hüttenschlüssels ist auf 2 Kronen festgesetzt.

4. Eine Verleihung von Hüttenschlüsseln von Seite der Mitglieder des D. u. Ö. A.-V. an Nichtmitglieder ist unstatthaft.

5. Die Nummer des Hüttenschlüssels wird auf der Mitgliedskarte des betreffenden Inhabers vermerkt, welcher die Nummer des Schlüssels auch in das Hüttenbuch einzutragen hat.

6. Bei Verlust eines Schlüssels hat der betr. Inhaber außer dem Ersatz der Beschaffungskosten von K 3.60 an die Sektion, noch ein Pönale von K 6.— an den Hauptausschuß zu entrichten.

Jeder Verlust erfordert sofortige Anzeige an die Sektion und ist überdies in glaubhafter Weise zu begründen.

7. Die Schlüssel sind auf Verlangen der Sektion oder des Hauptausschusses jederzeit — auch vor Ablauf der Leihzeit — zurückzustellen, insbesondere beim Ausscheiden aus der Sektion.

8. Beim Besuche unbewirtschafteter Hütten ist die Hüttenordnung genau einzuhalten, beim Verlassen der Hütte diese und ihre Geräte zu reinigen; Türen und Fensterläden sind sorgfältig zu schließen und wahrgenommene Übelstände in Bezug auf Bauzustand, Einrichtungen etc. der Hütte mit tunlichster Beschleunigung zur Kenntnis der Sektion zu bringen.

9. Für jeden durch eigenes Verschulden oder durch Vernachlässigung der übernommenen Verpflichtungen entstandenen Schaden haftet der Schlüsselinhaber.